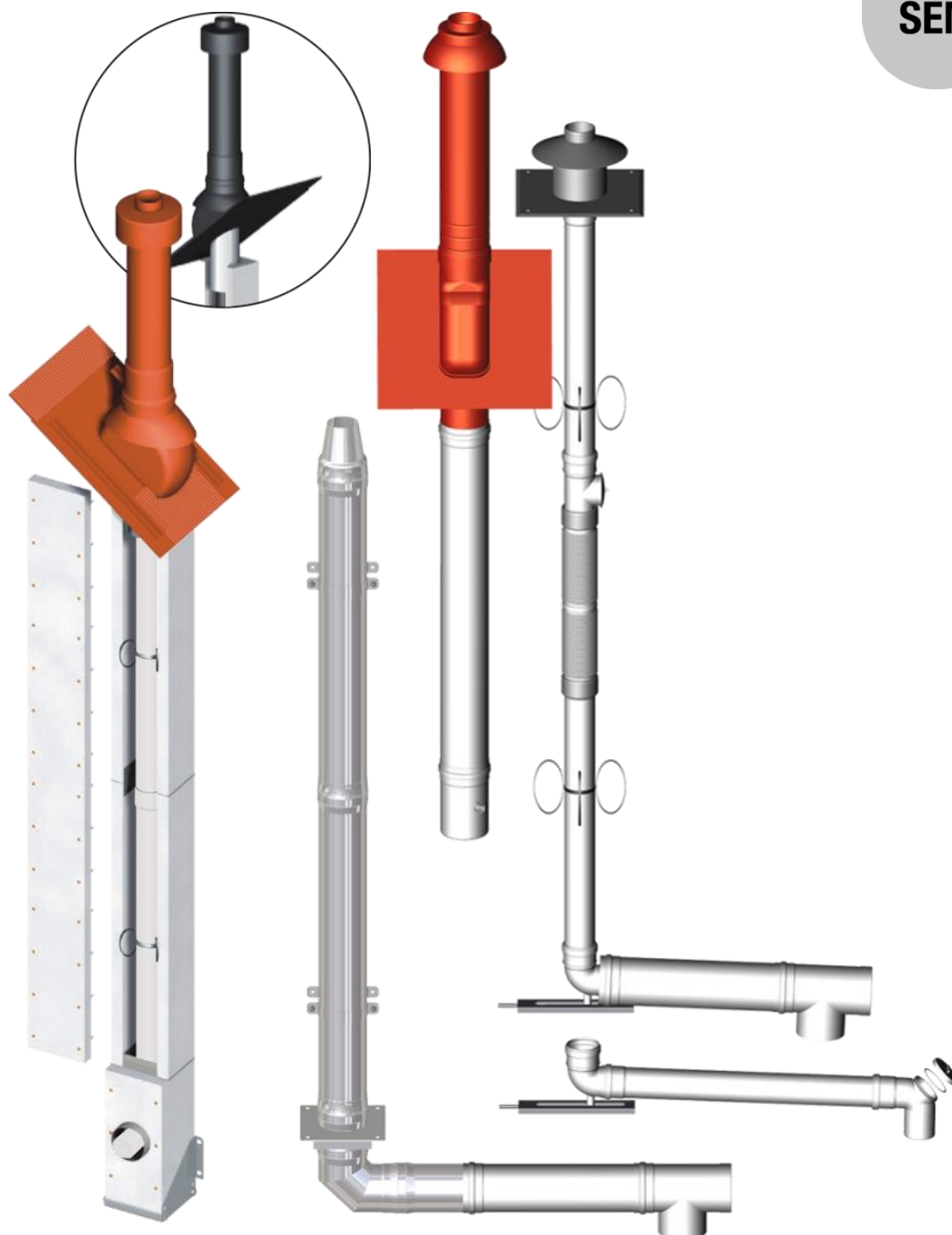


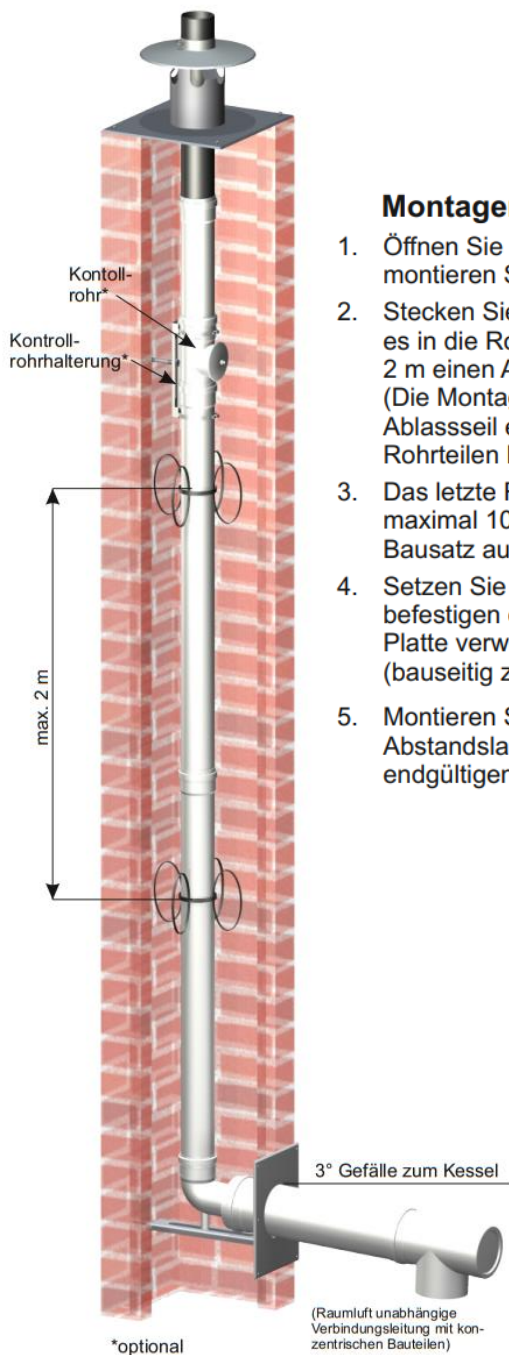


Allgemeines:

Das Kunststoff-Abgassystem ist für die Brennstoffe Gas und Öl zugelassen. Dabei darf die maximale Abgastemperatur 120°C und der Überdruck im Abgassystem 5000 Pa nicht überschreiten.

Das System ist vorgesehen zum Einbau in vorhandene oder neu zu errichtende zugelassene Schächte, welche entsprechend der Anforderungen an den gebäudetechnischen Brandschutz, die Einstufung L30 oder L90 besitzen und für die Außenwandinstallation.

Die Installation kann raumluftabhängig (RLA) oder auch raumluftunabhängig (RLU) erfolgen. Die Hinterlüftung und Frischluftversorgung ist über das Mündungsset gewährleistet. Benutzen Sie bei der Montage ausreichend Gleitmittel.



Montagereihenfolge starre Abgasleitung im Schacht

1. Öffnen Sie an der Anschlussstelle des Gerätes die Schornsteinwange und montieren Sie den Stützbogen möglichst zentrisch im Schacht (Bild 1).
2. Stecken Sie von der Mündung her das starre Rohr in den Schacht und führen es in die Rohrmuffe des unteren Bauteiles ein. Befestigen Sie mindestens alle 2 m einen Abstandhalter.
(Die Montage kann mit Hilfe einer Rohrschelle mit Ablassöse und einem Ablasseil erfolgen. Dies verhindert ein eventuelles Auseinander gleiten von Rohrteilen beim Ablassen.)
3. Das letzte Rohrelement muss mit der Rohrmuffe am Schornsteinkopf bzw. maximal 10 cm darunter enden. Danach können Sie das Endrohr (je nach Bausatz aus PP oder VA) einsetzen (Bild 3).
4. Setzen Sie die Abdeckplatte symmetrisch über dem Rohrelement auf und befestigen diese mit beiliegenden Dübeln und Schrauben. Zum Abdichten der Platte verwenden Sie bitte geeignete Dichtmittel, wie Silicon oder Dichtband (bauseitig zu stellen).
5. Montieren Sie den Regenkragen am Endrohr so, das dieser auf den Abstandslaschen der Schachtabdeckung aufliegt. Das Endrohr muss nach der endgültigen Montage mindestens 8 cm über den Regenkragen hinaus ragen.

Montagehinweise Verbindungsleitungen

Die Verbindungsleitung kann raumluftabhängig oder raumluftunabhängig ausgeführt werden. Diese ist zum Schornstein/Schacht hin mit 3° Gefälle ansteigend zu verlegen. Die Leitung ist bei größeren Abständen gegen Abknicken zu sichern. Zum Abdecken des Eintrittes in die Schachtwange ist eine Wandblende zu verwenden.

Unter Umständen ist vom Hersteller Ihres Gerätes in der Verbindungsleitung ein separater Kondensatablauf vorzusehen. Informieren Sie sich dazu beim Hersteller des Wärmeerzeugers.

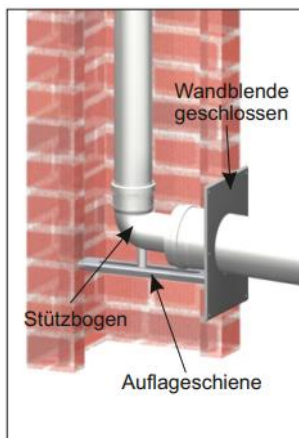


Bild 1

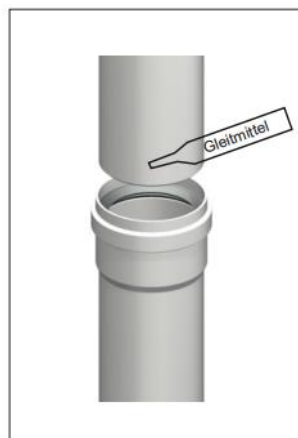


Bild 2

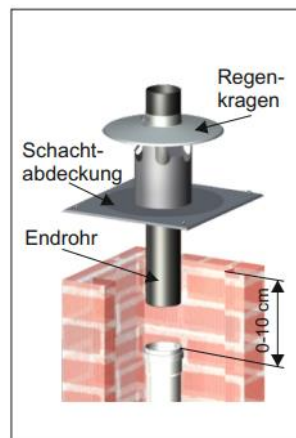


Bild 3

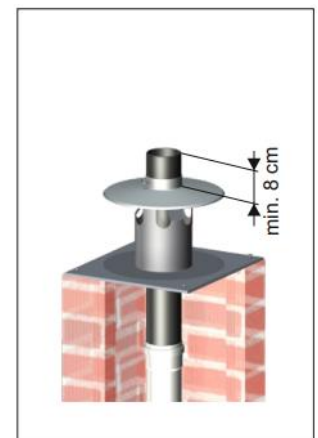
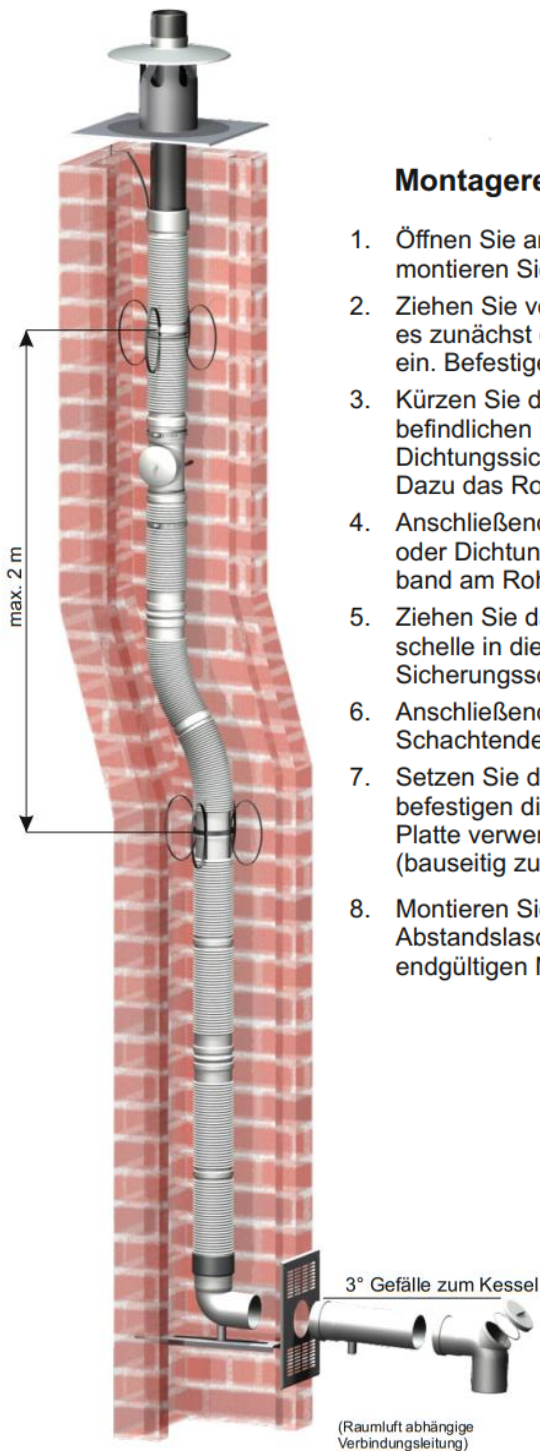


Bild 4



Montagereihenfolge flexible Abgasleitung im Schacht

1. Öffnen Sie an der Anschlussstelle des Gerätes die Schornsteinwange und montieren Sie den Stützbogen möglichst zentrisch im Schacht (Bild 5).
2. Ziehen Sie von der Mündung her das flexible Rohr in den Schacht und führen es zunächst ohne Sicherungsschelle in die Rohrmuffe des unteren Bauteiles ein. Befestigen Sie mindestens alle 2 m einen Abstandhalter.
3. Kürzen Sie das flexible Rohr an der nächsten unter dem Schachtende befindlichen Muffe oder Dichtungssicke (Bild 6). Dabei muss die Muffe oder Dichtungssicke am Schornsteinkopf bzw. maximal 10 cm darunter enden. Dazu das Rohr noch einmal ein Stück aus dem Schacht ziehen.
4. Anschließend setzen Sie die beiliegende Dichtung in die entsprechende Muffe oder Dichtungssicke ein, montieren die Sicherungsschelle mit Sicherungsband am Rohrende und stecken das beiliegende Endrohr ein.
5. Ziehen Sie das flexible Rohr wieder nach unten und führen es mit Sicherungsschelle in die Rohrmuffe des unteren Bauteiles ein. Spannen Sie die Sicherungsschelle (Bild 5).
6. Anschließend ist das flexible Rohr mit Hilfe des Sicherungsbandes am Schachtende gegen Absinken zu sichern (Bild 8).
7. Setzen Sie die Abdeckplatte symmetrisch über dem Rohrelement auf und befestigen diese mit beiliegenden Dübeln und Schrauben. Zum Abdichten der Platte verwenden Sie bitte geeignete Dichtmittel, wie Silicon oder Dichtband (bauseitig zu stellen).
8. Montieren Sie den Regenkragen am Endrohr so, das dieser auf den Abstandslaschen der Schachtabdeckung aufliegt. Das Endrohr muss nach der endgültigen Montage mindestens 8 cm über den Regenkragen hinaus ragen.

Montagehinweis Kontrollrohr in flexibler Leitung

1. Trennen Sie das Flexrohr an einer Muffe oder Dichtungssicke (Bild 6) und legen in die untere Muffe eine Dichtung ein.
2. Befestigen Sie die Halterung im Bereich des geplanten Montageortes so an der Schornsteinwange, das die Befestigungsschraube sich im oberen Drittel des Langloches befindet.
3. Stecken Sie das Kontrollrohr in die Muffe oder Dichtungssicke des Flexrohres (Auf eingelegte Dichtung achten!).
4. Führen Sie die Steckseite des flexiblen Rohres in die Muffe des Kontrollrohres ein. Sichern Sie diese Verbindung mittels der mitgelieferten, temperaturbeständigen Kabelbinder an der Halterung. (Bild 7)
5. Verschließen Sie die Schornsteinwange mit zugelassenen Baustoffen und einer zugelassenen Kamintür.

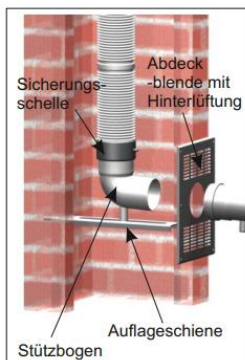


Bild 5

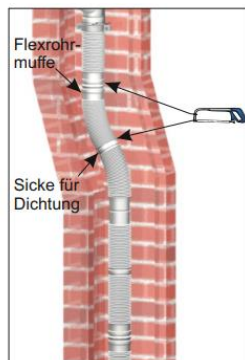


Bild 6

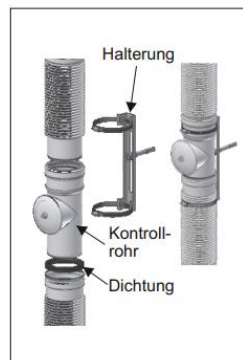


Bild 7

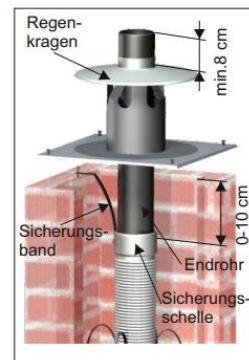


Bild 8